

# VLC media player

Der schlanke "VLC media player" (früher unter dem Namen VideoLAN Client bekannt) zählt zu den beliebtesten Wiedergabe-Programmen für Multimedia-Inhalte. Einer der wichtigsten Gründe hierfür ist der problemlose Umgang mit den meisten Video- und Audio-Formaten. So spielt die Freeware etwa DVDs genauso ab, wie Video-CDs, MP3s, MOV- und FLV-Dateien oder DivX.

Der Player unterstützt MPEG- und DivX-Streaming und kann damit auch Videos schon während des Downloads abspielen. Schauen Sie sich den Beginn des Films an, und prüfen Sie, ob sich der Download lohnt. Auch können Sie per ZIP gepackte Files abspielen, ohne diese vorher umständlich entpacken zu müssen.

Einmal heruntergeladen können Sie die Lautstärke des Filmes künstlich auf bis zu 200 Prozent erhöhen, falls das Video zu leise sein sollte. Außerdem kann der "VLC media player" auch nach Albencovern suchen.

Eine Playlist-Funktion erlaubt das Abspielen mehrerer Filme hintereinander. Dies ist besonders sinnvoll, wenn Sie einen Clip in mehreren Teilen heruntergeladen haben oder sich viele kleinere Videos ansehen möchten.

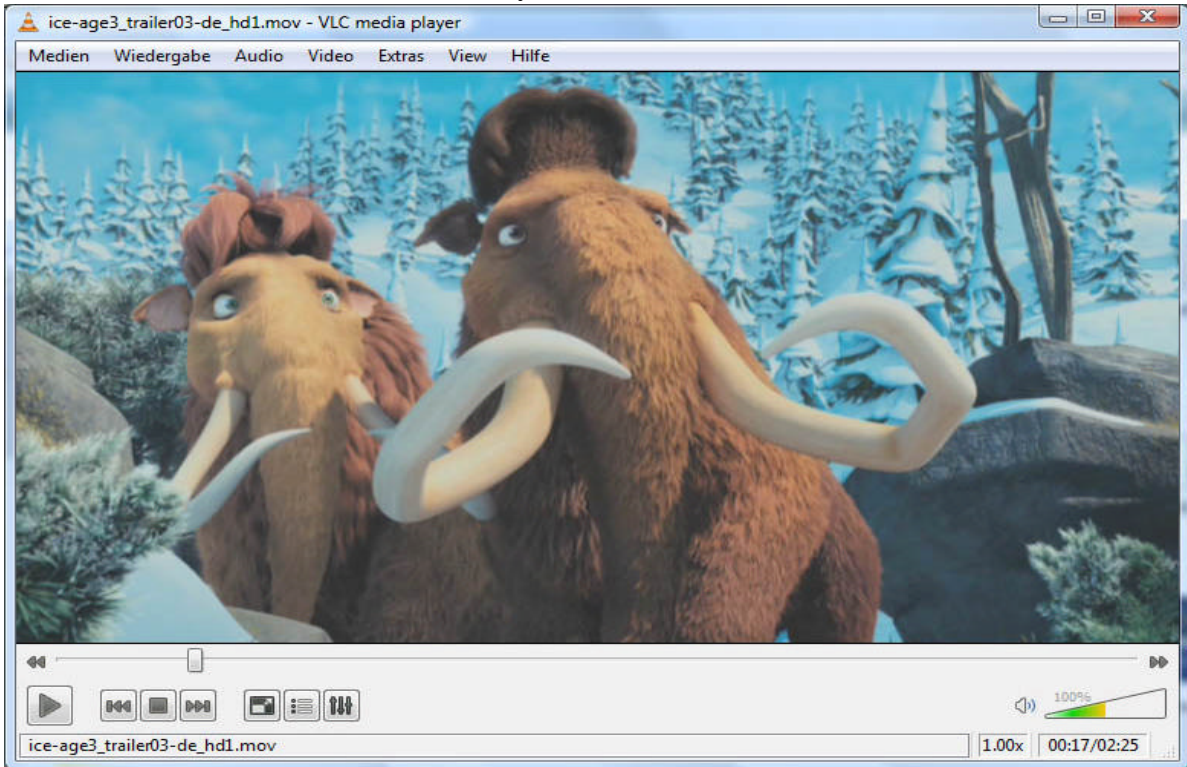
Dank der neuen Technik soll unter Windows Vista, 7 und Linux die Prozessorbelastung beim Abspielen von Filmen auf unter 10 Prozent fallen. Außerdem integriert sich die neue Version 1.1.x tadellos in die Windows-7-Superbar. Von dort aus können Sie den Player steuern, ohne das Programmfenster in den Vordergrund zu holen.

Die neue Version kann zudem GPUs und DSP nutzen, um HD-Video hardwarebeschleunigt abzuspielen, ist wesentlich schneller und unterstützt einige neue Codecs wie Blu-ray-Untertitel, MPEG-4 Lossless und VP8. Alle weiteren Änderungen und Neuerungen können Sie im Changelog auf der Herstellerseite nachlesen. Leider ist die Shoutcast-Funktion in der neuen Version aus lizenzrechtlichen Gründen nicht mehr länger integriert.

Fazit: Das Open-Source-Tool ist der Mediaplayer schlechthin. Der Allespieler kommt mit nahezu jeder Videodatei zurecht - selbst bei fehlenden Dateistücken macht das Programm nicht schlapp. Der Funktionsumfang ist dabei so groß, dass er sich hier nur unzureichend wiedergeben lässt. Probieren Sie den "VLC media player" am besten einfach aus!

Unterstützte Formate: AAC, AC3, ASF, AVI, DTS, FLAC, FLV, MIDI, MKV, MOV, MPG, MPEG (ES, MP3, MP4, PS, PVA, TS), MXF, OGG, OGM, Real (RAM, RM, RMVB, RV), WAV, WMA, WMV, 3GP.

### VLC Player mit Standart Skin



### VLC Player mit Win Media Player Skin

